





Einladung

zum Skispringen

17. Kloster Kreuzbergpokal

10. Oktober 2021

in Haselbach/Rhön

Die Hygienevorschriften müssen beachtet werden.

Veranstalter: RWV Haselbach e.V.

Schanzenanlage: Kreuzbergschanzen K 5, K 16, K 30, K 50

Wettkampfleiter: Beer Michael

Rennleiter: Lange Maximilian

Schanzenchef: Beck Hans

Chef Rechnungswesen: Roth Gottfried
Weitenmesserchef: Manger Erhard
Sanitätsdienst: Bergwacht Rhön

Jury: Wettkampfleiter, Kampfrichterobmann, auswärt .Trainer

Zeitplan:

Sonntag: 10.10.2021

10.00 Uhr Ausgabe der Startnummern und

Entrichtung des Nenngeldes Verpflegungsstand

10.30 – 12.30 Uhr Freies Training Kreuzbergschanzen

K 5, K 16, K 30, K 50

12.35 Uhr Jury- und Mannschaftsführersitzung Auswertungscontainer

13.00 Uhr Probedurchgang

Anschließend 2 Wertungssprünge beginnend mit K5

Siegerehrung Nach Beendigung der Veranstaltung

Platz 1 – 3 Pokale Urkunden nach Bedarf bzw. werden nachgeschickt.

Sprungrichter Kratzel Jens

Mehler Oliver Gundelach Alfred Kratzel Matthias Pöpperl Winfried

Meldungen RWV Haselbach e.V.

Mail: info@rwv-haselbach.de

Meldeschluss Freitag, 08.10.2021 18.00 Uhr

Auslosung Freitag, 08.10.2021 19.00 Uhr

Nenngeld 6,00 Euro

Wettkampfbüro Auswertungscontainer an der Schanzenanlage

Quartiere Tourist Info Bischofsheim

09772 / 9101-50

Mail: tourist-info@bischofsheim-rhoen.de

Ergebnisse <u>www.rwv-haselbach.de</u>

Wettkampfbestimmungen Gemäß DWO und eigenem Reglement

Wettkampfort Kreuzbergschanzen in Haselbach, Tränkweg

Klasseneinteilung, 2021/2022	Bis S 7	Jahrgang 2015	K 5
	S 8	Jahrgang 2014	K 16
	S 9	Jahrgang 2013	K 16
	S 10	Jahrgang 2012	K 16
Offene Klasse			K 16 u K 30
	S 11	Jahrgang 2011	K 30
	S 12	Jahrgang 2010	K 30
	S 13	Jahrgang 2009	K 50
	S 14	Jahrgang 2008	K 50
	S 15	Jahrgang 2007	K 50
	J 16 – 17	Jahrgang 2006 – 2004	K 50
	Jun.19 – H/D 29	Jahrgang 2003 - 1993	K 50
	H / D 30 - 49	Jahrgang 1992 – 1963	K 50

Jahrgang 1962 u. früher

H / D 50 u. älter

K 50

Die Klasseneinteilungen gelten getrennt für Mädchen und Buben, Damen und Herren, außer bei bis S 7 und Offene Klasse

Skispringer der jüngeren Klassen können in der nächst höheren Klasse gemeldet werden. Die Qualifikation hierfür muss gegeben sein, wofür der jeweilige Trainer verantwortlich ist.

Auskünfte Maximilian Lange, Mail: maximilian.lange.92@gmail.com

Es besteht Helm- und Handschuhpflicht

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren, sowie diese zu akzeptieren, weiter darüber informiert zu sein, dass sie, insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres

individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen, und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit

haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Datenschutz:

Datenschutzerklärung für Sportveranstaltungen/Wettkämpfe

- 1. Wir, der RWV Haselbach e.V., Viehweg 1, 97653 Bischofsheim, vertreten durch den Vorstand, sind für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Alle Ihre Anträge, Anregungen und Fragen richten Sie bitte an: info@rwv-haselbach.de oder an die o.g. Anschrift.
- 2. Bei der Anmeldung zu der Sportveranstaltung 17. Kloster Kreuzberg Pokal in Haselbach am 19.09.2021 erheben wir folgende Datenkategorien bzw. folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Personenstammdaten (Vornamen, Nachnamen, Jahrgang, ggf. Staatsangehörigkeit, Vereinszugehörigkeit) und Kontaktdaten (Telefonnummer, Email Adresse) von Ihnen unmittelbar oder von Ihrem Landesverband, wenn Sie sich über diesen anmelden oder von diesem bei uns gemeldet werden.
- 3. Ihre Daten werden verarbeitet, um den Sportveranstaltungsvertrag, dessen Vertragspartei Sie sind, zu erfüllen. Dazu ist erforderlich, Sie zu identifizieren, um die Einzahlung der Startgebühr, Ihre Startberechtigung und das Bestehen des Versicherungsschutzes zu überprüfen und Sie ggf. für Rückfragen zu kontaktieren, Ihnen eine Startnummer zuzuweisen, den Einlass, den Wettkampf, das Begleitprogramm, die Unterbringung und/oder Verpflegung sowie weitere veranstaltungsbezogene Dienstleistungen zu organisieren und durchzuführen. Zur Veröffentlichung von Ergebnislisten und Vornahme von Siegerehrungen werden nur Ihre Personenstammdaten (Vor- und Nachnamen, Jahrgang) und Ihre Vereinszugehörigkeit veröffentlicht. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 I 1 lit. b DSGVO. Zur Förderung unserer Vereinszwecke, zur Berichterstattung in Vereinsmedien, in der Presse, im Rundfunk oder im Internet oder aus wirtschaftlichen oder ideellen Interessen des Sportveranstalters und/oder Sportverbände kann die Verarbeitung Ihrer Personenstammdaten oder von Foto-/Videoaufnahmen von Ihnen bei der Teilnahme an der o.g. Veranstaltung, gem. Art. 6 I 1 lit. f DSGVO erforderlich sein.

- 4. Ihre personenbezogenen Daten werden von unseren Auftragnehmern verarbeitet und ggf. an Hotels und Reiseveranstalter, ggf. Landesverbände, an den Deutschen Skiverband e.V., an Versicherungen, Behörden, Presseorgane und ggf. an den Sportveranstalter weitergegeben. Wir übermitteln Ihre Daten weder in Drittländer noch an internationale Organisationen.
- 5. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfallen ist und keine Aufbewahrungspflichten (u.a. Regelverjährung für vertragliche Ansprüche gem. § 195 BGB, 3 Jahre; Aufbewahrung von Rechnungen, 10 Jahre) bestehen.
- 6. Sie haben das Recht, von uns jederzeit Auskunft gem. Art. 15 DSGVO zu verlangen über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten sowie zu deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben oder offengelegt werden, den Zweck der Speicherung und Verarbeitung, die geplante Speicherdauer und die von uns durchgeführten

automatisierten Entscheidungsfindungen. Des Weiteren haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder einen Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Ferner haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständig ist [Landesbeauftragter für den Datenschutz] oder eine für ihren Wohnsitz zuständige Aufsichtsbehörde. Wir verzichten bewusst auf automatisierte Entscheidungsfindung.

7. Die Bereitstellung Ihrer oben genannten personenbezogenen Daten ist für den Vertragsschluss erforderlich. Im Fall der Nichtbereitstellung Ihrer Daten ist die Wettkampfteilnahme nicht möglich.

9. Haftung

Für eine ausreichende Versicherung der Teilnehmer ist der meldende Verein verantwortlich. Der Veranstalter und der durchführende Verein übernehmen gegenüber Wettkämpfern und Dritten keinerlei Haftung!

Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses (Race Card) haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle

Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Rad- und Wintersportverein Haselbach-Bischofsheim-Kreuzberg/Rhön e.V.

Michael Beer 1.Vorsitzender Maximilian Lange Trainer und Rennleiter

Anlage: Hygienevorschriten